

## Liebe Bewohner:innen der Innstadt!

Wie Sie vielleicht schon wissen, wird die Caritas Senioren- und Pflegeeinrichtung Mariahilf um- bzw. neu gebaut. Begleitend wird ein Projekt zur Quartiersentwicklung eingeführt. Denn es soll nicht bloß altersgerechter Wohnraum geschaffen werden, sondern darüber hinaus will sich das Seniorenheim nach außen hin in das Stadtviertel öffnen. So wird mit einem geplanten Begegnungszentrum im Umbau die Möglichkeit gegeben, Bewohner:innen der Innstadt mit den Bewohner:innen des Seniorenheimes zusammenzubringen und das soziale Miteinander im gesamten Stadtteil zu stärken.

In der ersten Projektphase gilt es zunächst herauszufinden, wie sich die Innstädter Bevölkerung ein gelingendes, generationenübergreifendes Zusammenleben für ihr Stadtviertel vorstellt.

Mit dem beiliegenden Fragebogen bitten wir Sie daher, uns Ihre Anliegen, Wünsche und Vorschläge mitzuteilen. Anhand Ihrer geäußerten Bedarfe werden wir weitere Projektschritte planen. Für eine erfolgreiche Quartiersentwicklung und ein lebendiges Viertel sind der Austausch und die Einbeziehung der Bewohner:innen entscheidend. Sie werden daher künftig bei verschiedenen Gelegenheiten immer wieder informiert bzw. eingeladen werden, sich selber einzubringen.

Den ausgefüllten Fragebogen können Sie entweder direkt in der Sprechstunde der Quartiersmanagerin Gabriele Glechner immer montags von 15 – 18 Uhr im Caritas Seniorenheim Mariahilf abgeben oder in den dafür vorgesehenen Briefkasten werfen, der in den kommenden Wochen an verschiedenen Stationen in der Innstadt Halt machen wird.

### „Wandernder Briefkasten“ – Nächste Stationen:

Bäckerei Escherich bei Edeka:	13.02.-27.02.2023
Gärtnerei Moser beim Innsteg:	27.02.-13.03.2023
Pfarrkirche St. Gertraud:	13.03.-27.03.2023
Caritas Seniorenheim Mariahilf:	ab 27.03.2023

Die Befragung findet anonym statt. Am Ende des Fragebogens werden soziodemographische Daten abgefragt, die jedoch keine Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen.

## Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

### Kontakt Quartiersentwicklung Mariahilf-Innstadt:

Gabriele Glechner

Tel.: 0151/50052263

E-Mail: [gabriele.glechner@caritas-passau.de](mailto:gabriele.glechner@caritas-passau.de)

<http://www.caritas-passau.de/qe-mariahilf>

Sprechstunden immer montags von 15-18 Uhr in der Caritas Senioren- und Pflegeeinrichtung Mariahilf, Muffatstraße 8, 94032 Passau.

**Hinweis: Aktuell gilt beim Betreten des Seniorenheimes Testpflicht.**



QUARTIERSENTWICKLUNG  
Mariahilf-Innstadt



Das Projekt „Quartiersentwicklung Mariahilf-Innstadt“ wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie.

# Fragebogen

## Quartiersentwicklung Mariahilf-Innstadt

### I. Zusammenleben in der Innstadt:

Inwiefern treffen diese Aussagen auf Sie zu?	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht
Ich wohne gerne in der Innstadt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bezeichne mich selbst als „Innstädter:in“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den Zusammenhalt in meiner Nachbarschaft empfinde ich als sehr gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den Zusammenhalt unter den Innstädter:innen empfinde ich als sehr gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich wünsche mir gezielte Maßnahmen, um den Zusammenhalt für alle im Stadtviertel zu stärken.					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Welche Zielgruppen sollten bei solchen Maßnahmen besonders berücksichtigt werden? (Mehrfachantworten möglich)					
<input type="checkbox"/> Migrant:innen <input type="checkbox"/> Familien <input type="checkbox"/> Jugendliche <input type="checkbox"/> _____		<input type="checkbox"/> Senior:innen			

### II. Begegnungsmöglichkeiten in der Innstadt:

Inwieweit sind Sie mit diesen Aussagen einverstanden?	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht
Ich finde, es gibt ausreichend Möglichkeiten für Begegnung (z.B. Feste, Veranstaltungen, in Vereinen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich würde mir zusätzliche Begegnungsorte wünschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	drinnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	draußen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich finde die Idee eines Begegnungsraumes im Umbau des Caritas Seniorenheimes Mariahilf, der für alle von außen frei zugänglich ist, sehr gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich würde diesen Raum selber nutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	als Besucher:in von Veranstaltungen, die mich interessieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit mit Senior:innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	für generationenübergreifende Treffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	für Vereinsaktivitäten od. regelmäßige Gruppentreffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	für selbst organisierte Aktivitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Was braucht dieser Begegnungsraum in Mariahilf unbedingt, damit er von möglichst vielen Innstädter:innen genutzt wird (z.B. Küche, Musikanlage, etc.)? _____					

### III. Zufriedenheit mit Wohnumfeld und Infrastruktur:

Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Aspekten?	sehr zu- frieden	zu- frieden	weniger zu- frieden	nicht zu- frieden	weiß nicht
Mit der Lebensqualität in der Innstadt bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit der Nahversorgung (z.B. medizinische, Lebensmittel, etc.) in meiner Umgebung bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit der Mobilität (z.B. ÖPNV, Mitfahrgelegenheit, etc.) in meiner Umgebung bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit der Barrierefreiheit (z.B. Wege, Ruhebänke, Beleuchtung, etc.) in meiner Umgebung bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit Beratungsangeboten / Hilfestellung bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit Betreuung (z.B. mobile Pflegedienste, Alltagshilfe, etc.) bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit Informationen über Belange / Aktivitäten in der Innstadt (z.B. in lokalen Medien, Amtsblatt, etc.) bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit dem Vereinswesen / sozialen Netzwerken bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit dem Angebot für Bewegung (z.B. Sportplätze, Gruppentraining) bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit dem Bildungsangebot (z.B. Kurse, Vorträge, etc.) bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit dem Angebot an Gastronomie bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit den bestehenden Naherholungsflächen (z.B. Grünflächen) bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit den Freizeitangeboten bin ich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was fehlt Ihnen konkret? \_\_\_\_\_

### Ich würde folgende Angebote in Anspruch nehmen, wenn diese in den neuen Räumlichkeiten des Caritas Seniorenheimes Mariahilf auch für externe Personen angeboten werden:

Friseur:in	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiß nicht
Fußpflege	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiß nicht
Ergotherapie	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiß nicht
Physiotherapie	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiß nicht
Kramerladen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiß nicht

Was würden Sie sich persönlich für den Umbau noch wünschen? \_\_\_\_\_

### IV. Leben im Alter:

#### Wie würden Sie selber im Alter gerne leben wollen? (Mehrfachnennungen möglich)

- solange wie möglich zuhause, bei Bedarf mit Unterstützung:
  - von Familienangehörigen
  - von professionellen Pflegediensten
- in einer Wohnung im Betreuten Wohnen
- in einer generationenübergreifenden Wohnform (z.B. Mehrgenerationenhaus)

- zusammen mit anderen Senior:innen in gemeinschaftlichen Wohnformen (z.B. Senior:innen-WG, alternative Wohnangebote)
- in einem klassischen Senior:innenheim mit Vollpflege
- \_\_\_\_\_

### V. Quartiersentwicklung Mariahilf-Innstadt:

Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht
Ich finde die Idee der Einführung des Projektes Quartiersentwicklung für das Stadtviertel sehr gut.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin für die Stärkung des Zusammenhalts in der Innstädter Bevölkerung durch Angebote für Begegnung.	<input type="checkbox"/>				
Ich würde mich künftig gerne selber einbringen bei solchen Aktivitäten.	<input type="checkbox"/>				
Was wünschen Sie sich im Besonderen für die Quartiersentwicklung? _____					

### VI. Angaben zur Person:

<b>Alter:</b>	<input type="checkbox"/> 15-19	<input type="checkbox"/> 20-24	<input type="checkbox"/> 25-29	<input type="checkbox"/> 30-39	<input type="checkbox"/> 40-49
	<input type="checkbox"/> 50-59	<input type="checkbox"/> 60-69	<input type="checkbox"/> 70-79	<input type="checkbox"/> 80-89	<input type="checkbox"/> 90+
<b>Geschlecht:</b>	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> divers		
<b>Nationalität:</b>	<input type="checkbox"/> Deutsch	<input type="checkbox"/> wenn andere, welche: _____	<input type="checkbox"/> Doppelstaatsbürgerschaft		
<b>Seit wann wohnen Sie in der Innstadt?</b>	<input type="checkbox"/> seit Geburt	<input type="checkbox"/> seit ___ Jahren	<input type="checkbox"/> seit __ Monaten		
<b>Wohnen Sie mit weiteren Personen zusammen?</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein			
	... wenn ja, mit wem?				
	<input type="checkbox"/> (Ehe-)Partner:in	<input type="checkbox"/> Kind(er)	<input type="checkbox"/> Eltern	<input type="checkbox"/> Geschwister	
	<input type="checkbox"/> _____				
<b>Wohnsituation:</b>	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> _____		
	... wie? <input type="checkbox"/> im Eigentum <input type="checkbox"/> zur Miete				
<b>Sind Sie in Ihrer Mobilität eingeschränkt?</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein			
<b>Sind Sie pflegebedürftig?</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein			

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!